

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Wissen und Leben**

Band (Jahr): **5 (1909-1910)**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# WISSEN UND LEBEN

Erscheint am 1. u. 15. d. Monats

---

Auswanderung □ □ □ □ □ HENRY HEER  
Der Verfall der Beredsamkeit □ □ □ □ □  
□ □ □ □ □ HECTOR G. PRECONI  
Flussidylle □ □ □ □ □ ALBERT STEFFEN  
Notre Sérieux □ □ □ □ SAMUEL CORNUT  
Gundolfs Shakespeare □ KONRAD FALKE  
Zur Entdeckung des Nordpols □ □ □ □ □  
□ □ □ □ □ □ □ □ □ □ Dr. A. de QUERVAIN

---

I. Heft ♦ I. Okt. 1909 III. Jahrg.



# WISSEN UND LEBEN

Preis pro Einzelnummer 60 Cts.; Abonnement Fr. 12.—

Wer dem Verein „Wissen und Leben“, der diese Zeitschrift herausgibt, beizutreten wünscht, melde sich beim Sekretariat, 27 Sihlhofstrasse Zürich. Die Mitglieder erhalten die Zeitschrift gratis; der Mindestbeitrag im Jahr beträgt 12 Fr., grössere Beiträge sind erwünscht. Mitglieder und Abonnenten erhalten die vier ersten Bände zum Preise von je 5 Fr.

## I. HEFT

	Seite
Zum dritten Jahrgang . . . . .	1
Auswanderung von Henry Heer . . . . .	3
Der Verfall der Beredsamkeit von Hector G. Preconi . . . . .	7
Flussidylle von Albert Steffen . . . . .	15
Zwei Buchen, Gedicht von Carl Friedrich Wiegand . . . . .	18
Notre Sérieux par Samuel Cornut. . . . .	19
Gundolfs Shakespeare von Konrad Falke. . . . .	27
Zur Entdeckung des Nordpols von Dr. A. de Quervain . . . . .	41
Das Basler Stadttheater von Konrad Falke . . . . .	44
Oper und Konzert von Hans Jelmoli. . . . .	47
Ein Goethe- und ein Dante-Zitat von H. Trog . . . . .	50
Geschichte von Dr. E. Fueter . . . . .	52
„Das nackte Weib“ von Carl Friedrich Wiegand . . . . .	55

## Die Einbanddecken

für die Halbjahrbände von „Wissen und Leben“ sind in solider Bernerleinwand ausgeführt mit sehr dekorativem Stempelaufdruck. Das Sekretariat von „Wissen und Leben“ liefert sie zum Preise von Fr. 1. 50.

## DIE HEIMKUNST

ist die schweizerische Zeitschrift für  
Gewerbe- und Volkskunst. Der Preis  
für zehn reich illustrierte Hefte im  
■ ■ Jahr beträgt 6 Fr. ■ ■  
■ ■ In allen Buchhandlungen vorrätig ■ ■

# WISSEN UND LEBEN

SHWEIZERISCHE  
HALBMONATSSCHRIFT

V. BAND

1. OKT. 1909 – 15. MÄRZ 1910



ZÜRICH, SIKHOFSTRASSE 27